



„Wie nachhaltig  
ist eigentlich  
Verpackungsstahl?“

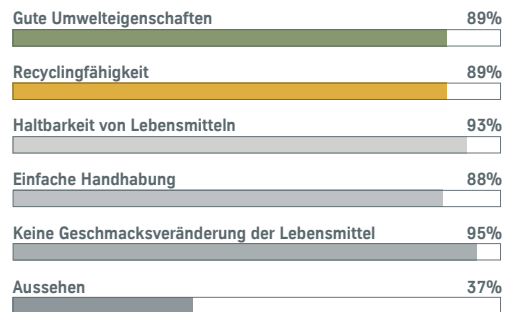


# Gut ist, was gut für die Umwelt ist

Das sehen auch die Verbraucher und ändern ihr Verhalten. Nachhaltige Verpackungen nehmen dabei eine Schlüsselrolle ein.

## Verpackungen: Nachhaltigkeit ist entscheidend

Wie wichtig sind dir bei Verpackungen folgende Eigenschaften?



Quelle: YouGov, Weissblech-kommt-weiter.de – 1061 Befragte / Stand: 2021

## Umdenken:

Nachhaltigkeit wird zum wichtigen Kaufkriterium



# Dosen und Recycling

## Eine nachhaltige Verbindung

Fragt man Umweltschützer und Experten, sind die Hauptziele, um die wachsende Vermüllung der Welt und der Ozeane zu stoppen:

„Verpackungen wiederverwerten!“  
„Einen geschlossenen Recyclingkreislauf schaffen!“

Weißblech, der millimeterdünne Verpackungsstahl, aus dem Lebensmitteldosen, Verschlüsse oder Kronkorken gemacht sind, schafft das schon jetzt. Denn Stahl ist magnetisch. Einmal in der gelben Tonne lässt er sich problemlos aussortieren und der Wiederverwertung zuführen.

Das Ergebnis ist ein nahezu perfekter Materialkreislauf. Weißblechverpackungen kommen in Deutschland auf Recyclingquoten von beständig über 90 Prozent. Die Qualität bleibt immer gleich hoch. Und so wird aus jeder Dose wieder eine Dose, oder ein Auto, eine Brücke, ein Roboter, oder ein anderes tolles Stahlprodukt. Egal, ob in 1 oder in 100 Jahren.

## 100 % Spitzenqualität

### Verpackungsstahl steht für echtes Multirecycling

Und das Beste ist: Stahl ist ein Multirecycling-Material. Er lässt sich immer und immer wieder recyceln und das sogar zu annähernd 100 Prozent!



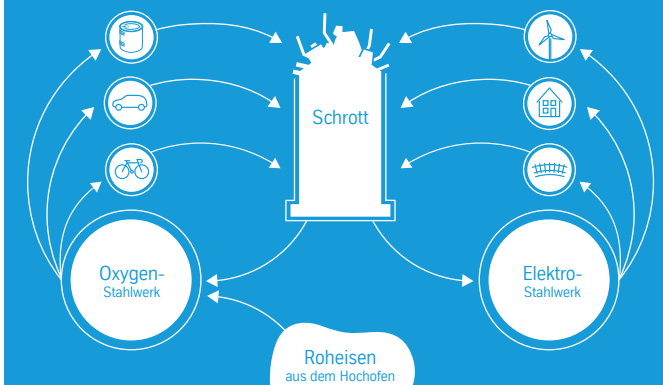
# Der ewige Kreislauf des Stahls

Stahl ist ein vielseitig einsetzbares hochwertiges Material. Einmal aus den Rohstoffen Eisenerz, Kokscoke und Kalkstein hergestellt, kommt er überall zum Einsatz: in langlebigen Gütern wie Gebäuden, Türmen oder Brücken ebenso wie in Autos, Maschinen oder eben als Verpackung in Dosen.

Das Besondere an Stahl: Er wird immer und immer wiederverwertet. Jeder Stahl – auch Verpackungsstahl – kann ohne Qualitätsverlust zu annähernd 100 Prozent recycelt werden. Das heißt: Ist die Brücke abgerissen, die Lebensmitteldose entleert, das Auto verschrottet, wird der Stahl ganz einfach aus dem Schrott oder Müll gezogen und für seine nächste Aufgabe vorbereitet. Er kommt wieder ins Stahlwerk, wird eingeschmolzen und zu einem neuen Stahlprodukt verarbeitet.

Je nachdem, was daraus produziert werden soll, wird Stahlschrott im Oxygen-Stahlwerk mit Roheisen aus dem Hochofen zu neuem Stahl verarbeitet oder in einem Elektro-Stahlwerk vollständig wieder eingeschmolzen.

## „Jedes Stahlwerk ist daher auch ein Recyclingwerk“





# Stahl wird noch nachhaltiger!

**Top-Recyclingquoten, gleichbleibend hohe Qualität – Weißblech überzeugt als Material. Doch da geht noch viel mehr!**

Seit Jahrhunderten wird Stahl mit Hilfe von Kohle als Reduktionsmittel produziert. Dabei entsteht unvermeidlich CO<sub>2</sub>. Doch nicht mehr lange! Wir sind ehrgeizig: Unser Verpackungsstahl soll so grün wie möglich werden – also nicht nur vollständig recycelt, sondern bis 2045 eben auch klimaneutral produziert werden.

Die ersten Schritte sind heute schon gemacht. Es gibt bereits CO<sub>2</sub>-reduziertes Weißblech aus bluemint® Steel auf dem Markt. Und das wird von immer mehr Produkten eingesetzt.

Künftig wollen wir noch mehr CO<sub>2</sub> reduzieren. Dann wird der kohlebasierte Hochofenprozess durch Direktreduktionsanlagen mit Einschmelzer ersetzt. Der Prozess funktioniert so: Zuerst wird Eisenerz in der Direktreduktionsanlage mit grünem Wasserstoff reduziert und anschließend mit Grünstrom im Einschmelzer klimafreundliches Roheisen erzeugt. Aus dem flüssigen Roheisen wird dann im Stahlwerk zusammen mit Weißblech- und Stahlschrott Rohstahl, der zu einem hochwertigen Stahlprodukt verarbeitet werden kann.

Auf geht's in eine grüne Zukunft!



Verpackungen wie die Lebensmitteldose werden künftig noch nachhaltiger.

## Wussten Sie:



### Immer und vollständig

Verpackungsstahl kann zu annähernd 100 % recycelt werden. Werden Weißblechverpackungen in die gelbe Tonne geworfen, landen sie definitiv nicht im Meer oder auf der Deponie, sondern werden wiederverwertet.



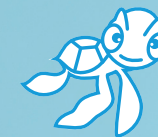
### Stahl hat eine Superkraft

Stahl ist magnetisch! Das heißt: Man kann ihn problemlos aus dem Müll ziehen und wiederverwerten.



### Was willst du morgen sein?

Stahl lässt sich ohne Qualitätsverlust immer und immer wieder recyceln – egal, ob in 1 oder 100 Jahren. Er kann alles werden: eine Brücke, ein Auto oder eben wieder eine Dose.



„PLASTIK IST EIN GROSSES PROBLEM FÜR MEERESBEWOHNER. WEISSBLECH NICHT!“

„Gut ist, was auch gut für die Umwelt ist.“





WEISSBLECH-KOMMT-WEITER.DE

Weissblech-kommt-weiter ist eine Plattform der  
thyssenkrupp Rasselstein GmbH

thyssenkrupp Rasselstein GmbH  
Koblenzer Straße 141  
56626 Andernach  
Deutschland

**Kontakt:**

Tel.: +49 (0) 2632 / 3097 -0  
info@weissblech-kommt-weiter.de

